



ETHENEA

Erklärung

der ETHENEA Independent Investors S.A.
zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen

sogenanntes „Principal Adverse Impacts, PAI-Statement“
Version 1.0, Stand April 2022

Werbemitteilung

Inhalt

Vorwort	3
1. Nachteilige Nachhaltigkeitsfaktoren	4
2. Strategien zur Feststellung und Gewichtung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen	6
3. Maßnahmen zum Umgang mit nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen	7
4. Zusammenfassung der Mitwirkungspolitik (Engagement)	8
5. Berücksichtigung internationaler Standards und Rahmenwerke	9

Vorwort

Als zukunftsorientierte, aktive Kapitalverwaltungsgesellschaft sind wir uns der gesellschaftlichen Verantwortung für Umwelt, Soziales und Arbeitsnehmerbelange sowie für eine nachhaltige Unternehmensführung bewusst. Nachhaltigkeit ist ein zentrales Anliegen von ETHENEA. Nicht nur die verschiedenen ESG-Faktoren, sondern auch die Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind fest im jeweiligen Investmentprozess unserer Portfolio Manager verankert. Diese sollen einen nachhaltigen Mehrwert für die Umwelt, die Gesellschaft und unsere Investoren erbringen.

Unser genereller Anspruch ist es, unsere Anleger und Interessenten stets transparent über diese Aspekte zu informieren. Zu diesem Zwecke erarbeitet ETHENEA derzeit neben einem Nachhaltigkeitsbericht auch einen Bericht zur Stimmrechtsausübung. Neben ESG-spezifischen, vorvertraglichen Produktinformationen ist nunmehr auch diese Erklärung zur Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen im Investmentprozess für unsere Investoren verfügbar. Die hier genannten und weitere Informationen können auf unserer Webseite (www.ethenea.com) jederzeit abgerufen werden.

1. Nachteilige Nachhaltigkeitsfaktoren

Als nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen sind diejenigen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen zu verstehen, die negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren haben. Nachhaltigkeitsfaktoren umfassen dabei unter anderem Umwelt- und Sozialbelange, die Achtung von Menschenrechten, eine nachhaltige Unternehmensführung und die Bekämpfung von Korruption. Um die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen messbar zu machen, werden Indikatoren aus den Bereichen Umwelt, Soziales und ordnungsgemäßer Staats- und Unternehmensführung genutzt.

Zu den wichtigsten Nachhaltigkeitsfaktoren zählen Umwelt-, Klima-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, sowie des Weiteren Aspekte guter Unternehmensführung, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption.

Nachteilige Auswirkungen auf diese genannten Faktoren durch Investitionen

können sich beispielsweise aus der Mitfinanzierung von kontroversen Geschäftspraktiken und kontroversen Geschäftsfeldern ergeben. Unter kontroversen Geschäftspraktiken werden u.a. Verstöße gegen die Standards der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labour Organization, ILO), inklusive Kinder- und Zwangsarbeit, sowie gravierende Verstöße in den Bereichen Menschenrechte, Umweltschutz und Korruption verstanden.

Kontroverse Geschäftsfelder sind u.a. die Herstellung von Waffen wie Antipersonenminen („Ottawa-Konvention“), Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B-Waffen und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen („Biological Weapons Convention“ (BWC) und „Chemical Weapons Convention“ (CWC)). Ferner gelten Unternehmen mit ausgewiesener Geschäftsstrategie auf Rüstungsgüter (Produktion, Entwicklung und Vertrieb) als kontroverses Geschäftsfeld. Neben den allgemeinen kontroversen Geschäftsfeldern kann unser Portfoliomanagementteam zusätzliche

Kriterien und kontroverse Geschäftsfelder definieren, die ausgeschlossen werden. Dazu zählen aktuell Unternehmen, die sich auf die Herstellung und/oder den Vertrieb von fossilen Brennstoffen (bspw. Kohle) und die Tabakproduktion fokussieren.

Die nachteiligen Auswirkungen, die aus einer direkten oder indirekten Mitfinanzierung dieser Unternehmen und Geschäftsfelder durch ein Investment entstehen können, wollen wir durch nachfolgende Beispiele näher beleuchten:

- Ein Verstoß gegen die Menschenrechte ist als eine deutlich nachteilige Auswirkung auf das würdevolle Miteinander zu bewerten. Leider verfügt der internationale Menschenrechtsschutz über keine zwingenden Kontroll- und Vollstreckungsmittel, um die Menschenrechte durchzusetzen. Daher möchte ETHENEA sich mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln und basierend auf der verfügbaren Information aktiv für die Einhaltung

der Menschenrechte einsetzen und sanktioniert jedes Unternehmen, das Verstöße dagegen aufweist. Im Ergebnis erfolgt keine Investition in ein solches Unternehmen.

- Sowohl die massiven globalen wirtschaftlichen Ungleichgewichte als auch die zunehmende globale Mobilität begünstigen die Ausbeutung von Arbeitskräften. Aufgrund der wirtschaftlichen Lage in ihren Heimatländern sind immer mehr Menschen gezwungen im Ausland zu arbeiten und Arbeitsbedingungen zu akzeptieren, die weit hinter den geltenden gesetzlichen Standards zurückbleiben. Ausbeuterische Arbeitsbedingungen stehen im klaren Gegensatz zur Menschenwürde. ETHENEA schließt Investitionen in Unternehmen aus, die nachweislich die Ausbeutung von Menschen durch ausbeuterische Arbeitsbedingungen betreiben.
- Verstöße gegen den Umweltschutz können zum Verlust der Artenvielfalt und

zur Verunreinigung von Wasser, Boden oder Luft führen. ETHENEA nimmt die Risiken des Klimawandels sehr ernst und übernimmt im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit die Verantwortung bei der Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens aktiv mitzuwirken. Dazu werden Unternehmen – speziell aus dem Öl-, Gas- oder Kohlesektor – auf ihre klimastrategische Ausrichtung geprüft.

2. Strategien zur Feststellung und Gewichtung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen

Das Portfoliomanagementteam verfolgt das Prinzip der ESG-Integration. Dazu werden ESG-Risikokennzahlen oder Nachhaltigkeitsfaktoren systematisch im Investmentprozess berücksichtigt. In diesem Rahmen analysieren die Portfolio Manager auch die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Die Portfolio Manager greifen zur Identifikation, Messung und Bewertung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen auf die externen Analysen der ESG-Agenturen, öffentliche Dokumente der Unternehmen sowie auf Notizen aus direkten Dialogen mit den Unternehmenslenkern zurück. Die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (z.B. Treibhausgasemissionen, Wasser-Intensität, Häufigkeit an Arbeitsunfällen, Verstöße gegen den [UN Global Compact](#), Diversität im Aufsichtsrat) können so umfangreich analysiert und bei Investitionsentscheidungen berücksichtigt werden.

Grundsätzlich werden bei der

Nachhaltigkeitsbewertung von Investitionen verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte in Abhängigkeit von ihrer Relevanz für das jeweilige Geschäftsmodell gewichtet. So ist zum Beispiel die Relevanz von Treibhausgasemissionen bei besonders CO₂-intensiven Sektoren deutlich höher, als in weniger CO₂-intensiven Sektoren.

Die Möglichkeit zur systematischen Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hängt maßgeblich von der verfügbaren Datenqualität ab. Diese variiert je nach Anlageklasse / Investmentuniversum. So sind nicht alle Daten zu den Unternehmen, in die ETHENEA investiert, in ausreichendem Umfang vorhanden. ETHENEA versucht aktiv durch Engagement (bspw. über Initiativen wie das Carbon Disclosure Project ([CDP](#)) oder einen direkten Dialog) an einer langfristig besseren Datenqualität zu arbeiten.

3. Maßnahmen zum Umgang mit nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen

Um negative Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern, ergreift ETHENEA drei wesentliche Maßnahmen.

1. ESG-INTEGRATION:

Durch die systematische Integration von ESG-Kriterien in den Investitionsprozess möchte ETHENEA sicherstellen, dass Nachhaltigkeitsaspekte und damit auch nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen grundsätzlich bei allen Investitionsentscheidungen berücksichtigt werden.

2. AUSSCHLUSSKRITERIEN:

Direktinvestitionen in Unternehmen, die in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind, werden unternehmensweit ausgeschlossen.

3. ENGAGEMENT:

Unter Engagement versteht ETHENEA den aktiven Dialog mit den Unternehmen in ihren Portfolios sowie ihre Stimmrechtsausübung bei Hauptversammlungen. Ziel der Engagement-Aktivitäten ist es, stets über den Investitionszeitraum aktiv Einfluss auf das ESG Profil der Unternehmen und damit auf die Verringerung von negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu nehmen.

4. Zusammenfassung der Mitwirkungspolitik (Engagement)

ETHENEA verpflichtet sich, im Rahmen der etwaigen Ausübung von Stimmrechten, besondere Sorgfalt gegenüber den Anlegern der Fonds, die von ETHENEA im Rahmen des Fondsmanagements verwaltet werden, anzuwenden. Als Kapitalverwaltungsgesellschaft sind wir uns der Sorgfaltspflicht gegenüber unseren Anlegerinnen und Anlegern stets bewusst. Deshalb haben die Vertretung der Interessen und Stimmrechtsausübung für ETHENEA einen hohen Stellenwert.

Unser Ziel ist es – unter Berücksichtigung verschiedenster Aspekte wie Nachhaltigkeits- oder Unternehmensstrategie – aktiv, umfassend und bestmöglich unsere Stimmrechte im Interesse der Anleger und zur Umsetzung unserer Grundsätze auszuüben. Das Stimmrecht stellt eines der wenigen, zugleich aber auch eines der stärksten Rechte eines Aktionärs dar. Zwar ist es aufgrund des gleichzeitigen Erfordernisses der Ansammlung von Kapital nicht immer gerecht verteilt, dagegen jedoch zutiefst demokratisch.

Aber auch als Anleiheninvestor wirken wir auf Unternehmen im Sinne unseres

Nachhaltigkeitsansatzes ein. Bei Roadshows zum Zweck der Neuebegebung einer Anleihe ist die Möglichkeit der Kontaktaufnahme und Einwirkung auf Anleiheemittenten besonders gegeben.

Eine solide Unternehmensführung ist essentieller Bestandteil bei der Wertsteigerung eines Unternehmens. Als Aktionär verstehen wir es als eine Notwendigkeit, uns aktiv an der Entwicklung eines Unternehmens zu beteiligen. Denn eine verantwortungsvolle Unternehmensführung ist nicht nur der Schlüssel zu einer nachhaltigen Wertsteigerung unserer Investments, sondern schlägt sich auch längerfristig in einem steigenden Aktienkurs oder stabilen Anleihepreis nieder. Als Mittel unseres Engagements nehmen wir daher an Jahreshauptversammlungen, Roadshows oder anderen Treffen teil und suchen den regelmäßigen Dialog mit den Unternehmensvertretern. Sobald Unternehmensanalysen aufzeigen, dass aktives Engagement gefragt ist, wird hiervon Gebrauch gemacht. Durch den engen Kontakt zu den Portfolio-Unternehmen und mittels regelmäßiger

Analyse, ist ein kontinuierlicher Fokus auf die fundamentalen Faktoren sowie Nachhaltigkeitsfaktoren gewährleistet. Wir spielen eine aktive Rolle bei der Förderung des Fortschritts innerhalb der Unternehmen hin zu profitabler und nachhaltiger Wertschaffung und streben gleichzeitig an, negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aktiv zu verringern.

Weitere Informationen zu unserem grundsätzlichen Abstimmungsverhalten finden Sie auch in unserer Proxy [Voting Policy](#).

5. Berücksichtigung internationaler Standards und Rahmenwerke

ETHENEA ist durch ihre Treuhänderfunktion als Kapitalverwaltungsgesellschaft dazu verpflichtet, den Interessen der Anleger oberste Priorität zu geben. Über die Anwendung der jeweils gültigen Gesetze und regulatorischen Anforderungen hinaus, verfolgen wir mit unserem Investmentansatz ein verantwortliches Investieren und orientieren uns an führenden nationalen und internationalen Standards, die ein Maßstab für unsere nachhaltigen Investmententscheidungen sind. Dazu zählen u.a. die „Grundsätze verantwortlichen Investierens der Vereinten Nationen“ (PRI). Mit dem

Bekenntnis zur Einhaltung dieser Prinzipien handelt ETHENEA nun offiziell seit 2017 im Rahmen ihres aktiven Portfoliomanagement-Stils unter dem Gesichtspunkt von Nachhaltigkeit. Unsere Portfolio Manager beziehen ökologische, soziale und Aspekte der Unternehmensführung, sogenannte ESG-Faktoren, aktiv in ihre Investmentanalyse und ihren Entscheidungsfindungsprozess ein und übernehmen somit Verantwortung. Aus diesen Grundsätzen werden auch die für uns wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen abgeleitet.

Dies ist eine Werbemitteilung.

Diese Werbemitteilung dient ausschließlich der Produktinformationsvermittlung und ist kein gesetzlich oder regulatorisch erforderliches Pflichtdokument.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Fondsanteilen oder zur Tätigkeit sonstiger Transaktionen dar. Sie dienen lediglich dem Leser, ein Verständnis über die wesentlichen Merkmale des Fonds wie bspw. den Anlageprozess zu schaffen und sind weder ganz noch in Teilen als Anlageempfehlung gedacht. Sie ersetzen weder eigene Überlegungen noch sonstige rechtliche, steuerrechtliche oder finanzielle Informationen und Beratungen. Weder die Verwaltungsgesellschaft, noch deren Mitarbeiter oder Organe können für Verluste haftbar gemacht werden, die durch die Nutzung der Inhalte aus diesem Dokument oder in sonstigem Zusammenhang mit diesem Dokument unmittelbar oder mittelbar entstanden sind. Allein verbindliche Grundlage für den Anteilserwerb sind die aktuell gültigen Verkaufsunterlagen in deutscher Sprache (Verkaufsprospekt, KIIDs, in Ergänzung dazu auch der Halbjahres- und Jahresbericht), denen Sie ausführliche Informationen zudem Erwerb des Fonds sowie den damit verbundenen Chancen und Risiken entnehmen können. Die genannten Verkaufsunterlagen in deutscher Sprache (sowie in nichtamtlicher Übersetzung in anderen Sprachen) finden Sie unter www.ethenea.com und sind bei der Verwaltungsgesellschaft ETHENEA Independent Investors S.A. und der Verwahrstelle sowie bei den jeweiligen nationalen Zahl- oder Informationsstellen und bei der Vertreterin in der Schweiz kostenlos erhältlich. Diese sind:

Belgien: CACEIS Belgium SA/NV, Avenue du Port / Havenlaan 86C b 320, B-1000 Brussels; DEUTSCHE BANK AG, Brussels branch, Marnixlaan 17, B-1000 Brussels; Deutschland: DZ BANK AG, Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Platz der Republik, D-60265 Frankfurt am Main; Frankreich: CACEIS Bank France, 1-3 place Valhubert, F-75013 Paris; Italien: State Street Bank S.p.A., Via Ferrante Aporti, 10, IT-20125 Milan; Liechtenstein: SIGMA BANK AG, Feldkircher Strasse 2, FL-9494 Schaan; Luxemburg: DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg; Österreich: ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien; Schweiz: Vertreterin: IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich, Zahlstelle: DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, CH-8022 Zürich; Spanien: Capital Strategies Partners, A.V., S.A., Paseo de La Castellana, 178, 3 izda. ES-28046 Madrid; ALLFUNDS BANK, S.A., C/ stafeta, 6 (la Moraleja), Edificio Plaza de la Fuente, ES-28109 Alcobendas (Madrid); Portugal: Abanca Corporación Bancaria, S.A., Sucursal em Portugal, Rua Castilho, 20, 1250-069 Lisboa.

Die Verwaltungsgesellschaft kann aus strategischen oder gesetzlich erforderlichen Gründen unter Beachtung etwaiger Fristen bestehende Vertriebsverträge mit Dritten kündigen bzw. Vertriebszulassungen zurücknehmen. Anleger können sich auf der Homepage unter www.ethenea.com und im Verkaufsprospekt über Ihre Rechte informieren. Die Informationen stehen in deutscher und englischer Sprache, sowie im Einzelfall auch in anderen Sprachen zur Verfügung. Ersteller: ETHENEA Independent Investors S.A. Dieses Dokument ist für den Gebrauch von Kunden bestimmt, die professionelle Kunden oder geeignete Gegenparteien gemäß den Regeln der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (Richtlinie 2014/65/EU, MiFID II) sind. Eine Weitergabe an Privatkunden im Sinne der MiFID II ist nicht gestattet und darf nicht deren Anlageentscheidungen zugrunde liegen. Eine Weitergabe dieses Dokuments an Personen mit Sitz in Staaten, in denen der Fonds zum Vertrieb nicht gestattet ist oder in denen eine Zulassung zum Vertrieb erforderlich ist, ist untersagt. Anteile dürfen Personen in solchen Ländern nur angeboten werden, wenn dieses Angebot in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften steht und sichergestellt ist, dass die Verbreitung und Veröffentlichung dieser Unterlage sowie ein Angebot oder ein Verkauf von Anteilen in der jeweiligen Rechtsordnung keinen Beschränkungen unterworfen ist. Insbesondere wird der Fonds weder in den Vereinigten Staaten von Amerika noch an US Personen (im Sinne von Rule 902 der Regulation S des U.S. Securities Act von 1933 in geltender Fassung) oder in deren Auftrag, für deren Rechnung oder zugunsten einer US Person handelnden Personen angeboten. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Schwankungen im Wert der zugrundeliegenden Finanzinstrumente, deren Erträge sowie Veränderungen der Zinsen und Wechselkurse bedeuten, dass der Wert von Anteilen in einem Fonds sowie die Erträge daraus sinken wie auch steigen können und nicht garantiert sind. Die hierin enthaltenen Bewertungen beruhen auf mehreren Faktoren, unter anderem auf den aktuellen Preisen, der Schätzung des Werts der zugrundeliegenden Vermögensgegenstände und der Marktliquidität sowie weiteren Annahmen und öffentlich zugänglichen Informationen. Grundsätzlich können Preise, Werte und Erträge sowohl steigen als auch fallen bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals und Annahmen und Informationen können sich ohne vorherige Vorankündigung ändern. Der Wert des investierten Kapitals bzw. der Kurs von Fondsanteilen wie auch die daraus fließenden Erträge und Ausschüttungsbeträge sind Schwankungen unterworfen oder können ganz entfallen. Eine positive Performance (Wertentwicklung) in der Vergangenheit ist daher keine Garantie für eine positive Performance in der Zukunft. Insbesondere kann die Erhaltung des investierten Kapitals nicht garantiert werden; es gibt somit keine Gewähr dafür, dass der Wert des eingesetzten Kapitals bzw. der gehaltenen Fondsanteile bei einem Verkauf bzw. einer Rücknahme dem ursprünglich eingesetzten Kapital entspricht. Anlagen in Fremdwährungen sind zusätzlichen Wechselkursschwankungen bzw. Währungsrisiken unterworfen, d.h., die Wertentwicklung solcher Anlagen hängt auch von der Volatilität der Fremdwährung ab, welche sich negativ auf den Wert des investierten Kapitals auswirken kann. Holdings und Allokationen können sich ändern. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die dem Fonds gemäß den Vertragsbestimmungen belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten. Die Wertentwicklungsberechnung erfolgt nach der BVI-Methode, d. h. ein Ausgabeaufschlag, Transaktionskosten (wie Ordergebühren und Maklercourtage) sowie Depot- und andere Verwaltungsgebühren sind in der Berechnung nicht enthalten. Das Anlageergebnis würde unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages geringer ausfallen. Es kann keine Gewähr übernommen werden, dass die Marktprognosen erzielt werden. Jegliche Erörterung der Risiken in dieser Publikation sollte nicht als Offenlegung sämtlicher Risiken oder abschließende Behandlung der erwähnten Risiken angesehen werden. Es wird ausdrücklich auf die ausführlichen Risikobeschreibungen im Verkaufsprospekt verwiesen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit oder Aktualität kann keine Gewähr übernommen werden. Inhalte und Informationen unterliegen dem Urheberschutz. Es kann nicht garantiert werden, dass das Dokument allen gesetzlichen oder regulatorischen Anforderungen entspricht, welche andere Länder außer Luxemburg dafür definiert haben.

Hinweis: Die wichtigsten Fachbegriffe finden Sie im Glossar unter www.ethenea.com/glossar

Informationen für Anleger in der Schweiz: Herkunftsland der kollektiven Kapitalanlage ist Luxemburg. Vertreterin in der Schweiz ist die IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich. Zahlstelle in der Schweiz ist die DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, CH-8022 Zürich. Prospekt, die wesentlichen Informationen für die Anlegerinnen und Anleger (KIID), Statuten sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter bezogen werden.

Copyright © ETHENEA Independent Investors S.A. (2022) Alle Rechte vorbehalten.



ETHENEA

ETHENEA Independent Investors S.A. (Société Anonyme)
16, rue Gabriel Lippmann
5365 Munsbach, Luxembourg
Ust-IdNr.: LU24217304
Phone +352 276 921-10
Fax +352 276 921-1099
info@ethenea.com